

Spaziergang »Auf Virchows Spuren«

Rund um die Charité" aus Anlass seines 120.Todestages

Vor 120 Jahren, am 5. September 1902, starb Rudolf Virchow an den Folgen einer Oberschenkelhalsfraktur, die er sich einige Monate zuvor auf dem Weg zu einer abendlichen Versammlung der Gesellschaft für Erdkunde beim Aussteigen aus der Straßenbahn zugezogen hatte. Er wurde am 9. September unter großer Anteilnahme der Berliner Bevölkerung zu Grabe getragen. Verteilt auf die Berliner Innenstadtbezirke sind auch heute noch Spuren seines Wirkens, Denkmäler u.ä.m. zu finden. Einige davon lassen sich auf dem Weg zwischen der Marschallbrücke und der ehem. Pépinière "erlaufen". Herr David wird einige Erläuterungen und Erklärungen dazu geben und historisches Bildmaterial präsentieren. An alle Teilnehmer werden Tour-Guide-Kopfhörer ausgegeben. Es sind 90 min. für den Spaziergang eingeplant.

Datum: **08. Oktober 2022, 14 Uhr**

Treffpunkt:

Luisenstraße, Ecke Reichstagufer am Zugang zur Marschallbrücke (siehe unten).

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, gemeinsam Kaffee zu trinken

Cafe Reinhard Bär
Am Hamburger Bahnhof 4

